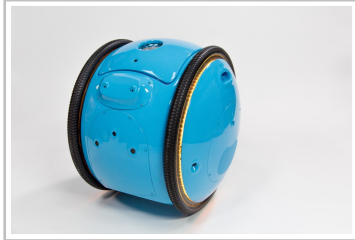


Piaggio Gita und Kilo übernehmen kleinere autonome Transporte

Mit den Modellen Gita und Kilo hat Piaggio die beiden ersten Projekte seines amerikanischen Entwicklungszentrums Fast Forward (PFF) für Mobilitätslösungen der Zukunft präsentiert. Gita ist eine Transporthilfe für bis zu 18 Kilogramm, etwa den Einkauf. Das runde, sich selbst ausbalancierende Elektrovehikel mit zwei seitlichen Fahrradreifen folgt seinem Nutzer und kommuniziert mit ihm. Die Reichweite beträgt bis zu 35 Kilometer. In kartographierten Gebieten bewegt sich Gita autonom.

Kilo ist eine größere Variante von Gita. Die verlängerte und mit einem Stützrad versehene Version bietet ein Ladevolumen von 120 Litern und kann bis zu 100 Kilogramm transportieren. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Piaggio Gita.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Piaggio



Piaggio Gita.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Piaggio



Piaggio Gita.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Piaggio



Piaggio Gita.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Piaggio



Piaggio Kilo.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Piaggio